

Seminar-Nr. 11013

Arbeitsplatzbeschreibung als Grundlage für die Eingruppierung - Ihr Beitrag als Führungskraft

Von der Wichtigkeit der Arbeitsplatzbeschreibung über das -interview zur -bewertung (TV-L / TVöD)

Termin

13.11.2024 - 14.11.2024 , 14 Stunden

13.11.2024 von 09:30 bis 17:00 Uhr,

14.11.2024 von 08:30 bis 17:00 Uhr

Zielgruppe

Führungskräfte aller Bereiche der Allgemeinen Verwaltung und alle Leitungskräfte, die mit dem Thema befasst sind.

Inhalte

1. Grundsätze der Eingruppierung
 - Arbeitsplatzbeschreibung als Grundlage der Eingruppierung
 - Einordnung in den Gesamtprozess
 - Verbot der vorweggenommenen Bewertung
 - Funktion und Aufbau einer tarifkonformen Stellenbeschreibung
 - Wie ausführlich darf/muss es sein?
2. Darstellung der Tätigkeiten
 - Bildung von Arbeitsvorgängen
 - Aufspaltungsverbot
3. Tätigkeitsmerkmale des Allg. Teils
 - Wie wirken sich Formulierungen aus?
 - Warum dürfen die Begriffe der Merkmale nicht in die Beschreibung aufgenommen werden?
 - Informieren, erläutern, beraten - eine Aufgabe, aber auch dieselben Tätigkeitsmerkmale?
 - Systematik der Tätigkeitsmerkmale
 - Typische Fehler bei der Tätigkeitsdarstellung
4. Einordnung der Rolle der Führungskräfte

Ziele und Methoden

Dieses Seminar richtet sich an alle fachlichen Führungskräfte, die zur Stellenbewertung Arbeitsplatzbeschreibungen anfertigen. Ohne eine adäquate Arbeitsplatzbeschreibung und die Bildung von Arbeitsvorgängen, können die Personaler/innen keine korrekte Arbeitsplatzbewertung und folgerichtig keine rechtskonforme Eingruppierung vornehmen. In diesem Seminar wird daher das rechtliche Hintergrundwissen so zielgerichtet vermittelt, dass die Führungskräfte eine korrekte Arbeitsplatzbeschreibung inkl. Arbeitsvorgängen erstellen können.

Referent/-in

Claudia Rode, Kassenärztliche Vereinigung Schleswig-Holstein

Sina Blome, Staatskanzlei des Landes Schleswig-Holstein

Ort

Verwaltungsakademie

Bordesholm